



# Presseinformation

Naturschutz/ Sport/ Vermischtes/ Naturathlon

## Naturathleten springen in die Luft:

- **Skispringen mit Coach Jens Weißflog**
- **Jack Wolfskin ermöglicht Jedermannspringen**

**Bonn/Wien, 05. August 2009:** Auf der weltweit einmaligen Anlage SKIFLYER in Steinach/Thüringen werden die Naturathleten am 27. August in die Luft springen. Mit Unterstützung des ehemaligen Skispringprofis, Jens Weißflog, und dem Outdoor-Ausrüster, Jack Wolfskin, werden sich die Sportler bei einem Flug von 150 Metern Länge wie Skispringer fühlen. Der kleine aber entscheidende Unterschied zu den Profis: Sie sind mit modernster Bergsteigerausrüstung über eine Rolle an einem Stahlseil gesichert! Doch bevor Sie sich in die Lüfte schwingen, erlernen Sie am Boden die Grundfertigkeiten beim Skisprung, wie Anfahrthaltung, Steuerung und Körperhaltung im Flug. Dann geht's nach oben auf den Anlaufurm. Ein letzter Sicherheits-Check vom Prominenten Trainer Jens Weißflog und los geht's!

Der mehrfache Olympiasieger und Weltmeister Weißflog ist genau der richtige Profi, der den Naturathleten auch die Liebe zur Natur vermitteln kann. Jens Weißflog war schon als Kind der Natur verbunden. „Skifahren ist natürlich Natursport und wenn man ein paar Dinge beachtet, dann ist er auch naturverträglich,“ erläuterte Weißflog. Er selber kam über das Skifahren zum Skispringen. „Bei uns gab es damals allerdings keinen Lift an der Schanze und für mich als 6-Jährigen war der Weg auf die Schanze viel zu beschwerlich. Deshalb übte ich zuerst nur auf einer selbstgebauten Schanze und sprang erst vier, dann fünf oder später sechs Meter. Aber schon zu dem Zeitpunkt hat das einen Riesenspaß gemacht, seine eigene Bestweite zu übertreffen. Später, wenn man dann schon mal 50 oder 60 Meter fliegt, ist das natürlich ein anderes Gefühl“, sagte Weißflog. Seine Lieblings Natursportarten sind heute: „Natürlich Skifahren, Golfspielen aber auch Wandern finde ich klasse“, so der Springprofi.

Für den heutigen Hotelier in Oberwiesental war die Wiedervereinigung ein besonderer Einschnitt in seinem Leben: „Ich denke, dass die Wiedervereinigung, egal in welcher Sparte des Lebens, positiv war, da jeder sein eigenes Talent jetzt ganz anders nutzen kann. Und besonders freue ich mich, dass nun die Natur zum Nutznießer des ehemaligen Eisernen

Unterstützer:



Vorhangs geworden ist. Deshalb unterstütze ich ja auch den Naturathlon“, sagte Jens Weißflog.

### **Prologetappe 18. August 2009**

Am Dreiländereck von Österreich, Ungarn und Slowenien am Europäischen Grünen Band findet eine Prologetappe statt.

### **Naturathlon-Start 19. August 2009 am historischen Ort**

Der „NATURATHLON 2009 - Natur grenzenlos“ findet vom 19. bis 30. August 2009 statt. 24 SportlerInnen aus den sechs Anrainerstaaten (Deutschland, Österreich, Slowakei, Slowenien, Tschechische Republik, Ungarn) des zentraleuropäischen Grünen Bandes folgen mit dem Fahrrad dessen Verlauf. In der ungarischen Stadt Sopron wird am 19. August 2009 der Startschuss für den NATURATHLON 2009 fallen. Auf den Tag genau vor 20 Jahren wurde dort, an der Grenze zwischen Österreich und Ungarn, der Eisernen Vorhang erstmals durchbrochen. Hier fand die erste Massenflucht von DDR-BürgerInnen in den Westen statt. An zwölf Tagen geht es dann über 1.600 km auf abwechslungsreicher Strecke durch die schönsten Naturregionen Europas entlang bis Point Alpha/Rhön und dann weiter bis zum Europäischen Parlament in Straßburg.

### **Das europäische Grüne Band**

Das europäische Grüne Band (ehemaliger Eiserner Vorhang) bildet eine 12.500 km lange Biotopverbundachse mit vielen Querverzweigungen und großen unberührten Naturgebieten – aufgereiht wie in einer Perlenkette. Als Folge der störungsarmen Grenzlage ist am Grünen Band ein miteinander verbundenes System von Naturflächen entstanden, das in dieser Dimension vom Eismeer bis zum Mittelmeer/Schwarzen Meer bzw. in Deutschland von der Ostsee im Norden bis zum Fichtelgebirge/Vogtland im Süden, einzigartig ist.

### **Live den Naturathlon verfolgen**

Die Zuschauer können hautnah den Naturathlon unter [www.naturathlon.eu](http://www.naturathlon.eu) über interaktives web-tv erleben. Ebenso besteht die Möglichkeit, innerhalb der Mediathek alle Aktionen auch rückwirkend zu verfolgen.

### **Weitere Informationen:**

Franz-August Emde, Pressestelle, Bundesamt für Naturschutz, +49 228/84914444

Ingeborg Zechmann, Pressestelle Umweltbundesamt, mobil +43 664/611 90 94